



Nicole Tschierse / Melanie Vogelei

Gesichter der Liebe

Dialoge zwischen Kuh Mona & Frau Vogelei

Nachdenkliche Texte von Nicole Tschierse



Nicole Tschierse / Melanie Vogelei

Gesichter der Liebe

Dialoge zwischen Kuh Mona & Frau Vogelei

Nachdenkliche Texte von Nicole Tschierse

1. Auflage 2017

© Alle Rechte an dieser Veröffentlichung sind den Autorinnen vorbehalten.
Die deutsche Version der Veröffentlichung ist erhältlich bei

Schüler für Tiere e.V.
Untere Hauptstr. 6
76863 Herxheim

gegen eine Spende von 15 € auf das

Spendenkonto

Schüler für Tiere e.V.
Verwendungszweck: *Gesichter der Liebe - Lebenshof Wilde Hilde*

IBAN: DE75548625000002589257
BIC: GENODE61SUW

Inhaltsverzeichnis

Zu den Autorinnen	7
Vorwort	8
Das Alter	9
Hommage an eine Kuh	10
Sojaallergie	11
Der Tanz	12
Teilen	13
Wir können nicht alle retten	14
Schönheitsschlaf	18
Der Kuss	19
Streuner	20
Freikäufe	21
Sterne	22
Elvira	23
Liebe	25
Die Wahrheit hinter der Wahrheit	26
Weide	28
Montagsgedanken	2
Veterinäramt	31
Dein Innerstes	32
Mit vollem Mund	34
Sprich zu mir	35
Fortpflanzung	36
Das Fest der Liebe	37
Zitat Nicole	39



Vorwort

Zwei sehr unterschiedliche Personen haben sich zusammen gefunden, um dieses Buch zu schreiben.

Gemeinsam haben wir den Tierschutz als Antriebsfeder. Dabei entstand die Idee, Tiere zu schützen, bei jedem von uns aus der erlebten Notwendigkeit dazu.

Melanie Vogelei gründete ihren Verein „White Paw e.V.“, um das vor Ort erlebte Elend von Straßenhunden im Ausland in Angriff zu nehmen.

Mein Antrieb war das, was ich im Schlachthof erlebt habe. Während sich auch mein Verein **„Weil Tiere lieber leben e.V.“** um Auslandsstreuner kümmert, hat sich Melanie Vogelais Verein irgendwann auch notleidender Tiere aus der Nutztierindustrie angenommen.

An dieser Stelle haben wir uns verbündet, um gemeinsam mehr zu erreichen.

Mit unterschiedlichen, mitunter gegensätzlichen Fähigkeiten ausgestattet, kämpfen wir nun gemeinsam an der gleichen Front. Gemeinsam führen wir inzwischen *einen der größten Lebenshöfe für Rinder in Deutschland - die „Wilde Hilde“*

Wir haben zuvor beide am Abgrund zur Hölle gestanden und wir haben dabei gelernt: ohne Humor ist kein Überleben möglich, wenn man der Realität ins Auge sehen will und muss. Und ohne Realität ist Humor substanzlos.

Wir wollen unsere Leser gerne mitnehmen auf eine Achterbahn der Gefühle. Der tägliche Umgang mit Tierpersönlichkeiten hält genau das alles bereit für den, der Augen und Herz öffnet und sein Gegenüber wahr nimmt. Und egal, ob wir uns manchmal ärgern, halbtot lachen oder die Augen aus dem Kopf heulen:

Mit unserem Einsatz machen wir letztendlich aus Gesichtern voller Angst glückliche Gesichter - Gesichter der Liebe.

Viel Spaß mit Melanies unvergleichlichem Humor (sie behauptet, meine ununterbrochenen Beleidigungen und Nörgeleien um und an ihrer Person wären ihr Quell der Inspiration) und viele hilfreiche Erkenntnisse aus meinen Beobachtungen und Erlebnissen!



Nicole Tschierse



"Frau Vogelei?"

"Ja, Mona?"

"Wie alt bist du in Rinderjahren?"

"Ufftz. ...das weiß ich nicht..."

"Aber für einen Menschen bist du schon sehr, sehr alt, oder?"

"Ähm, ...nein, wie kommst du denn darauf, Mona?"

"Na ja, ich dachte das sieht man bei Frauen wie bei Alma und mir am Euter..."